



**Bereich 1: Arbeits- und Lerntechniken**

	Die Schüler ...	Material	Leitfach
<b>Terminplanung</b>	...halten unter Anleitung der Lehrkraft ein System zum Eintragen der Hausaufgaben ein, d. h. die Hausaufgabe wird an dem Tag eingetragen, an dem sie gestellt wird.	Hausaufgabenheft	M
	... erstellen unter anfänglicher Anleitung einer Lehrkraft einen Wochenarbeitsplan (incl. außerschulischer Termine) zur Erledigung schulischer Aufgaben und halbjährlich einen Lernplan zur Vorbereitung von angekündigten großen und kleinen Leistungsnachweisen, um nach einer Übungsphase von vier Wochen gemeinsam mit ihren Erziehungsberechtigten zu entscheiden, ob sie diese Technik der Arbeitsvorbereitung eigenverantwortlich weiter verwenden wollen.	<a href="#">Wochenplan</a>	KL
<b>Organisation</b>	... organisieren zusammen mit ihren Erziehungsberechtigten die häusliche Lernumgebung so, dass ein produktives und störungsfreies Arbeiten möglich ist.	<a href="#">"Gestaltung Arbeitsplatz"</a>	KL
	... legen zu Beginn des Unterrichts die benötigten Hefte, Bücher, Schreibzeug auf den Tisch und räumen die Materialien zum Ende der Stunde wieder in die Schultasche		M
<b>Hefteinträge</b>	... gestalten unter Anleitung der Lehrkraft übersichtliche Hefteinträge mit gut leserlicher Schrift, sorgfältiger Platzeinteilung und wirksamer Kennzeichnung wichtiger Inhalte (z.B. Überschriften, Merksätze).	"Gestaltung von Hefteinträgen"	NT, K/Ev/ETH, M
	... führen unter Anleitung der Lehrkraft ein Heft bzw. eine Mappe, die durch Trennblätter, Seitenzahlen und Aufgabennummern übersichtlich gestaltet, durch zeitnahes Einheften bzw. Einkleben von Arbeitsblättern vollständig und durch Datumsangaben chronologisch angelegt ist.		NT, D
<b>Stunden- und Prüfungsvorbereitung</b>	... stellen alle benötigten Unterrichtsmaterialien (gefülltes Federmäppchen, Hefte und Bücher für die anstehenden Stunden) für den kommenden Schultag bereits am Vortag zusammen	Ferienbrief mit Materialliste	EB
	... fertigen ihre Hausaufgaben fachspezifisch, zeitnah und zuverlässig an und wiederholen die entsprechenden Unterrichtsinhalte in ihren im Lernplan fixierten Lern- und Arbeitszeiten		EB
	... teilen das Anfertigen der schriftlichen und mündlichen Hausaufgaben entsprechend der "Lernschlange" ein und überprüfen dabei die zeitlichen Vorgaben der Lehrkraft.	<a href="#">"Tipps für die Hausaufgaben am Nachmittag"</a>	EB
	... wiederholen regelmäßig das ausgewiesene Grundwissen und üben Standardaufgaben.	GW-Kataloge (Homepage)	M
	... erfassen Aufgabenstellungen durch sorgfältiges Durchlesen und Kenntnis ausgewählter Operatoren, um Arbeitsaufträge genau zu erfüllen.	<a href="#">"Fragen und Antworten"</a>	NT, M
<b>Verhalten bei Leistungsnachweisen</b>	... stellen zusammen mit der Lehrkraft mindestens eine Woche vor der angekündigten Leistungserhebung die Inhalte und Anforderungen der Prüfung zusammen.	<a href="#">Schulaufgab. I</a>	M
	... versetzen sich im Vorfeld der Leistungserhebung zur Vorbereitung in die Prüfungssituation und entwickeln so Strategien, wie sie mit Schwierigkeiten umgehen (z.B. Reihenfolge der Aufgaben, Zeitmanagement)	<a href="#">Schulaufgab. II</a>	M
	... achten vor Beginn der Leistungserhebung genau auf die Anweisungen des Lehrers und fragen bei Unklarheiten ggf. nach.		M
	... wenden während der Prüfung die eingeübten Arbeitsweisen und die erlernte Fachsprache an, um die fachlichen Inhalte in einer angemessenen äußeren Form zu präsentieren.		D
	... verbessern nach Leistungserhebungen die von der Lehrkraft eindeutig gekennzeichneten Fehler und führen eine Fehleranalyse durch, um ihre Stärken, aber auch aufzuholende Lerninhalte zu identifizieren. Dadurch entwickeln sie eine realistische Einschätzung ihrer Fähigkeiten.		FL
	... führen in allen Fächern Aufzeichnungen über die erzielten Noten, um ihren Leistungsstand jederzeit berechnen zu können.		M

Vokabellernen und Fachsprache	... kennen verschiedene Methoden des Dokumentierens von Vokabeln und Strategien zum effektiven Lernen neuer Wörter und verwenden eine davon unter Anleitung der Fremdsprachenlehrkraft regelmäßig, um ihr Vokabular kontinuierlich zu erweitern.	Lernkartei, evtl. Online-Systeme	E
	... erkennen die Bedeutung von Fachvokabular in jedem Fachbereich (nicht nur FS)		E
	... kennen Verwendungsweisen und besondere grammatikalische Charakteristika von Fachbegriffen in allen Fächern		E
	... benennen sprachliche Phänomene mit lateinischen Fachbegriffen, um sprachliche Verständigung fachgerecht zu beschreiben.		D
	...strukturieren und erweitern ihren Wortschatz und ihr Ausdrucksvermögen über die Möglichkeiten der Wortbildung (z. B. Ableitung, Zusammensetzung) und über Wortfamilien und Wortfelder. Sie ermitteln Wortbedeutungen, z. B. bei Homonymen, Synonymen, Antonymen, um Texte zu verstehen und Sachverhalte abwechslungsreich und treffend darzustellen.		E, D
Allgemeine Lesetechniken	... üben Vorlesen (Richtigkeit, Deutlichkeit in der Sprache, sinnvolle Betonung, angemessenes Sprechtempo, Textgestaltung mit Hilfe der Stimme)	<a href="#">"Tipps zum guten Vorlesen"</a>	K/Ev/Eth, E, D
	... erlernen die Fünf-Schritt-Lesetechnik (Überfliegen des Textes, Fragen an den Text, gründlich lesen, Wichtiges abschnittsweise zusammenfassen, Text vollständig zusammenfassen)	<a href="#">"5-Schritt-Lesetechnik"</a>	K/Ev/Eth, D
	... üben unter Anleitung der Lehrkraft sinnentnehmendes Lesen (Finden von Schlüsselbegriffen und Herstellen von Zusammenhängen)	"Erschließen von Sachtexten mit Nachschlagewerken"	E, D
	... üben quantitatives Lesen	Lesen von 4 aus 6 Büchern in einem halben Jahr;	BB

## Bereich 2: Erwerb von Wissen

	Die Schüler ...	Material	Leitfach
Infoquellen	... lernen die Organisationsstruktur der Bibliothek kennen und üben den praktischen Umgang mit der Schulbibliothek, wobei sie das aktuelle Angebot an Kinderbüchern kennenlernen.	<a href="#">Bibliotheks-rallye/-quiz</a> Buchhandlung	D BB
	... kennen wesentliche bibliothekarische Angaben, wie Autor, Titel, Erscheinungsjahr, um Bücher systematisieren zu können.		D
	... erkennen Unterschiede in Inhalt, Sprache, Zweck und Form verschiedener Texte.		K/Ev/Et, D
	... unterziehen Quellen unter Anleitung der Lehrkraft einer kritischen Bewertung hinsichtlich Darstellung, Aussagekraft, Aktualität, Methodik und Herkunft.		K/Ev/Et, D
	... wenden verschiedene Möglichkeiten der Internetrecherche an, um Quellen zu einem vorgegebenen Thema zu finden		K/Ev/Eth
Karten, Diagramme,	... gewinnen aus einfachen, anschaulichen Materialien, z.B. Sachtexten, Bildern, Filmen, Tabellen und Diagrammen Informationen und Deutungsmuster zur Welterschließung, können diese wiedergeben und in andere einfache Darstellungen überführen.		K/Ev/Et, NT, Geo, M, D
	... orientieren sich auf verschiedenen Maßstabsebenen, entnehmen dazu Informationen aus unterschiedlichen Kartenarten (z.B. Atlas).		Geo, M
	... nutzen einfache Modelle zur Veranschaulichung und Erklärung naturwissenschaftlicher Phänomene.		NT
Wiss. Untersuchung	... bearbeiten beispielsweise biologische Alltagsphänomene, indem sie die Phasen des naturwissenschaftlichen Erkenntnisweges berücksichtigen und wählen für einfache Problemstellungen aus wenigen vorgegebenen eine passende Arbeitsweise oder -technik und ggf. passende Geräte und Arbeitsmittel aus.	<a href="#">Protokoll Nat Unt</a>	NT
	... identifizieren bei einfachen naturwissenschaftlichen Untersuchungen mögliche Fehlerquellen und leiten daraus die Notwendigkeit gewissenhafter Planung sowie sorgfältigen Arbeitens zur Fehlervermeidung ab.		NT
Texterschließung	... wenden unter Anleitung der Lehrkraft die Fünf-Schritt-Lesetechnik auf einfache Texte (auch fremdsprachliche) an.	<a href="#">"5-Schritt-Lesetechnik"</a>	K/Ev/Eth ,D
	... lernen unterschiedliche Nachschlagewerke und ihre inhaltliche Struktur kennen (Lexika, Wörterbücher), um unbekannte Begriffe zu klären und Fremdwörter nachzuschlagen.	Bibliotheksbesuch	D
	... üben Informationsentnahme aus Texten durch Markieren von Schlüsselbegriffen.	<a href="#">"Markierungstechniken"</a>	K/Ev/Et, D
	... strukturieren und/oder visualisieren unter Anleitung der Lehrkraft die Informationen aus dem Text durch Mindmap, Schaubilder, Tabellen, Lernplakat, Flussdiagramm.		D
Außerschulische Lernorte/Vorträge	... gewinnen aus Materialien sowie durch Begegnung mit Referenten Informationen, die sie unter Anleitung der Lehrkraft wiedergeben und in andere einfache Darstellungen überführen können.		Geo
	... erschließen sich durch einen von der Lehrkraft erstellten, detaillierten Aufgabenkatalog bei einer Exkursion die Vielfalt von Natur und Kultur im Heimatraum und exemplarisch in anderen Lebenswelten	Schullandheim Exkursionen	NT, K/Ev/Et, Geo, Ku

## Bereich 3: Präsentationsformen und Kommunikationstechniken

	Die Schüler ...	Material	Leitfach
Präsentation	... informieren die Mitschüler in Unterrichtsbeiträgen über Arbeitsergebnisse, über ein Sachthema oder eine Ganzschrift und setzen dabei einfaches Anschauungsmaterial, z. B. Plakate, ein.	<a href="#">Beurteilungsbogen</a> <a href="#">Referat/Poster</a>	NT, Ku, D
	... unterstützen Gesprächsbeiträge durch nonverbale Mittel, z. B. Veränderungen in Sprechtempo und Lautstärke, Mimik und Gestik, und erhöhen so die Verständlichkeit und Aufmerksamkeit.		D
Gespräche führen und Feedback	... hören ihren Gesprächspartnern aufmerksam zu, um die Aussage zu erfassen und Wertschätzung auszudrücken, und geben ggf. eine Rückmeldung zu längeren Gesprächsbeiträgen.	<a href="#">Infoblatt</a> <a href="#">Feedback</a>	K/Ev/Et, h
	... erfassen wesentliche Informationen überschaubarer altersgerechter gesprochener Texte (z. B. kurze literarische Texte), z. B. indem sie einfache Verständnisfragen beantworten oder Meinungen dazu auf einfache Weise begründen.		K/Ev/Et, D
	... sprechen mit erkennbarem Aufbau und Adressatenbezug über persönliche Erfahrungen, Ereignisse, Vorgänge bzw. Texte und unterscheiden dabei die Grundformen Erzählen, Informieren und Argumentieren.		K/Ev/Et, D
	... beziehen in Gesprächen Position, indem sie Meinungen formulieren und auf einfache Weise begründen.		K/Ev/Et, D
	... erhalten sowohl von Lehrkräften als auch Mitschülern Feedback über ihre Unterrichtsbeiträge bzw. zu schriftlichen Arbeiten und greifen diese Informationen auf, um eigene Schwächen zu identifizieren und zu verbessern.		K/Ev/Et, D

## Bereich 4: Sicherer Umgang mit Medien

	Die Schüler ...	Material	Leitfach
Medien-nutzung	... besuchen einen ganztägigen Workshop zum verantwortungsbewussten Umgang mit Smartphones, der auch Erziehungsberechtigten offensteht.	Handy-Workshop	